



GREVENBROICHER SCHLOSSGESPRÄCH

Gesundheit – unser „höchstes Gut“?

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT VON
BUNDESMINISTER HERMANN GRÖHE MDB

DONNERSTAG | 28. MAI 2015
19.00 UHR

ALTES SCHLOSS
GREVENBROICH



Konrad
Adenauer
Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wünschen von Herzen alles Gute – und vor allem Gesundheit. Solche Gratulationen werden Sie kennen: über allen anderen Wünschen steht die Hoffnung, gesund zu bleiben. Geradezu beispielhaft wird daran deutlich, welche Bedeutung in unserem Land der Gesundheit zugemessen wird. Sie gilt als ein zentraler Grundwert und als wesentliche Voraussetzung für ein gelingendes Leben.

Entsprechend wichtig ist Gesundheit als öffentliches Gut: Alle sollen Zugang zu einer guten medizinischen Versorgung haben. Die Gesundheitspolitik ist daher von besonderem öffentlichen Interesse: Jede Reform unseres Gesundheitssystems führt zu großen öffentlichen Debatten. Immer stärker ist Gesundheitsförderung in den Mittelpunkt der Diskussion getreten. Vorsorge und eine gesunde Lebensweise betreffen dabei nicht nur die Verantwortung des Einzelnen, sondern müssen auch bei der Gestaltung der Lebensräume berücksichtigt werden – also dort, wo Menschen leben, lernen und arbeiten, von der Kita über den Arbeitsplatz bis in die Senioreneinrichtung.

„Nichts ist so krank wie unser Streben nach Gesundheit“: Mit ebenso viel Humor wie Sachkenntnis hinterfragt der bekannte Arzt und Publizist Dr. Manfred Lütz regelmäßig unseren „Gesundheitswahn“ und plädiert für mehr Spaß am Leben. Was hat die Gesundheit mit der Lebenslust zu tun? Kann man die Lebenslust durch die Gesundheit verpassen? Welche Risiken und Nebenwirkungen haben Fitness-Kult, Schönheitschirurgie und Diätwahn? Ist Gesundheit wirklich unser „höchstes Gut“?

Wir freuen uns sehr, über diese Fragen mit Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe und Dr. Manfred Lütz zu diskutieren.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.



Daniel Schranz

*Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung
für Nordrhein-Westfalen*

PROGRAMM

Begrüßung

Daniel Schranz

*Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung
für Nordrhein-Westfalen*

Grußwort und Einführung

Hermann Gröhe MdB

Bundesminister für Gesundheit

Vortrag

GESUNDHEIT –

UNSER „HÖCHSTES GUT“?

Dr. med. Manfred Lütz

Chefarzt des Alexianer-Krankenhauses Köln

Anschließend Diskussion



Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz

Geboren 1954, verheiratet, zwei Kinder. Manfred Lütz ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Theologe und Bestseller-Autor. Seit 1997 ist er Chefarzt des Alexianer-Krankenhauses in Köln, einer Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie. In seinen Büchern befasst er sich satirisch und humorvoll mit Gesundheitsthemen wie auch mit religiösen Fragestellungen.



Bundesminister Hermann Gröhe MdB

Geboren 1961, verheiratet, vier Kinder. Hermann Gröhe ist seit 1994 Mitglied des Deutschen Bundestages. Von 2008 bis 2009 war er Staatsminister bei der Bundeskanzlerin, von 2009 bis 2013 Generalsekretär der CDU Deutschlands. Am 17. Dezember 2013 wurde er zum Bundesminister für Gesundheit ernannt. Darüber hinaus ist Gröhe Mitglied im Vorstand der Konrad-Adenauer-Stiftung.

www.kas.de

VA-Nummer: B40-280515-1

Veranstaltungsort

*Altes Schloss
Rittersaal
Schlossstraße 13
41515 Grevenbroich*

Tagungsleitung

Daniel Schranz

Organisation

*Simone Habig
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Landesbüro und Regionalbüro
Rheinland
Benrather Strasse 11
40213 Düsseldorf
Telefon 0211/83 68 05 60
Telefax 0211/83 68 05 69
kas-rheinland@kas.de*

Anfahrt

*Mit dem Auto: Parkmöglichkeiten befinden sich direkt am Alten Schloss sowie auf der Schlossstraße und Am Flutgraben.
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit den Buslinien 858, 871, 891, 892 oder 893 bis zur Haltestelle Rathaus, dann zu Fuß über den Steinweg bis zur Schlossstraße.*

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Karte oder per E-Mail verbindlich an. Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben. Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.



**Konrad
Adenauer
Stiftung**